

Gratulation dem 16. Apoldaer Brunnenmeister

Hunderte Apoldaer kamen am neu gestalteten (wenn auch noch nicht ganz fertigen) Schulplatz in Apolda zusammen. Das 19. Bornfest lockte am 04. Mai 2013 auch mit zahlreichen Programmpunkten und eben dem neuen Strickermann-Brunnenensemble, was wohl kurz als Strickermann-Brunnen benannt wird. Eine kleine Attraktion ist die schwere Granitkugel, die sich scheinbar schwerelos, durch geheime Kräfte auf den Wasser ruhend, dreht.

Bevor das Tuch in den Farben der Stadt Apolda durch David, der Strickermann, Bürgermeister, das Brunnenkind Eric und ehemalige Brunnenmeister von der Kugel entfernt wurde, gab es reichlich Programmpunkte und blumiges Treiben rund um die Bühne auf dem Schulplatz. Eine traditionelle und wichtige Ansprache war die „Fruchtbarkeitsrede“ vom Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand, die natürlich wieder mit einer Flasche Brunnenwasser aus dem Gesundbrunnen „Bonifatiusquelle“ gewürdigt wurde. Ein kräftiger Schluck aus der Flasche kann nur Gutes bewirken – a la „Altweibermühle“ zu Apolda.

Zum 19. Bornfest verlas Hans Jürgen Giese als scheidender Brunnenmeister die Laudatio für den neuen Ehrenamtsträger, den 16. Brunnenmeister. Mit Freude und etwas berührt nahm Michael Neubert, Steinmetzmeister, die Ehrenurkunde entgegen. Mit der öffentlichen Nennung rückt Michael Neubert in den Blick-

punkt, obschon er schon seit Jahren für den Brunnenverein aktiv war. Ihm sind zahlreiche Tafeln in der Allee der Brunnenmeister zu danken. Der 42-jährige Handwerksmeister fertigte diese zu Konditionen, mit denen der Brunnenverein „leben“ konnte. Nun kam ganz praktisch das Dankeschön zurück.

Zuvor begeisterte Clown Apoldino (Lutz Gundlach) mit einem Zauberprogramm. Über die Bühne wirbelten die kleinen Line-Dancer aus der Schule am Schötener Grund, die von Christine Geißler auf das Programm vorbereitet wurden. Kantor Mike Nych ermunterte die Kleinen aus der evangelischen Grundschule zum Gesang und die Musikschule „Otmar Gerster“ stimmte sich ein in den Reigen des unterhaltsamen Programms. Stolz präsentier-



Ernennung des 16. Brunnenmeisters Michael Neubert, hier sind die bisherigen Brunnenmeister um den neuen Strickermannbrunnen versammelt. Das Strickermann-Brunnenensemble im Ensemble der Brunnenmeister.

ten junge Models Modisches und hatten sogar die „Queen von Apolda“ (Anna Felina Dorothea) dabei.

Fast schon „normal“ ist das mühevoll Schmücken der Brunnen in Apolda. Ein herzliches und öffentliches Dankeschön den Patenkindern der Brunnen. Ganz nah dran und mittendrin der Verein „Apolda blüht auf“, der nicht nur im Zeltcafé auf die bevorstehende Veranstaltung „Gramont bittet zu Tisch“ am 08. Juni 2013 und die Aktion „Gesucht: Die schönste blühende Fassade“ aufmerksam machte. Auch der Innenstadtverein nutzte die große Besucherresonanz, zum Stadtfest im „Großen A“ am 01. Juni 2013 im Rahmen des 20. Apoldaer Oldtimer Schlosstreffens (31.05.–02.06.2013) einzuladen.



Thomas Burkhardt alias David der Strickermann mit Eric, dem Brunnenkind.

